

## SV Lurup lässt das erste Mal Punkte um die Meisterschaft

# 1:2-Niederlage bei Roland Wedel / Hansa 11 nun makellos allein an der Spitze

Wenn es so etwas wie ein Wettrennen zwischen SV Lurup und Hansa 11 um die Tabellenspitze der Bezirksliga West gegeben hat, dann ist Lurup vorerst entkräftet zurückgefallen. Während Hansa nämlich bereits am Freitag mit 1:0 gegen Kummerfeld gewann, verlor Lurup am Sonntag mit 1:2 bei Roland Wedel. Mit 27 Punkten hat Hansa derzeit drei Zähler mehr auf dem Konto.



**Thorben Dahlgrün (Lurup) verwandelt den Strafstoß sicher um 1:1.**

Lurup durfte sich über die Niederlage nicht beklagen. Roland Wedel wirkte bissiger und williger als die Gäste aus Hamburg. Scheinbar schienen die Luruper wie zuletzt nur auf die letzten

Spielminuten setzen zu wollen, in denen sie zuletzt so viele Spiele entschieden haben. Beinahe hätten sie damit recht behalten, doch der Treffer zum 2:2 in der Schlussminute zählte nicht wegen eines vorangegan-



**Fatih Bayraktar setzt sich im Zweikampf durch.**

genen Handspiels. Torlos gingen beide Mannschaften in die Pause. Schon da sahen Zuschauer ein leichtes Übergewicht der Gastgeber. "Ich glaub nicht, dass Lurup heute gewinnt", sagte ein Kenner der Szene. Und er sollte recht behalten. Lurup hatte diesmal echte Pro-

bleme mit der Verteidigung. Ein, zwei, drei Abwehrspieler und trotzdem war der Wedeler Angreifer nicht vom Ball zu trennen. Am Ende musste Torwart Joshka Grimme beherzt eingreifen oder ein Luruper warf sich noch irgendwie in den Schuss. Trotzdem ging Roland in der 53.



**Haris Junuzovic (Lurup) scheiterte nur knapp mit einem Freistoß.**

Minute in Führung, da war diesmal nichts zu machen. Haris Junuzovic scheiterte zunächst mit einem tollen Freistoß an Wedels Torwart Kadir Katran, der glänzend parierte. Thorben

Dahlgrün gelang dann in der 63. Minute der Ausgleich per Elfmeter. Katran soll Lurups Angreifer Weys Karimi regelwidrig von den Beinen geholt haben, eine immerhin strittige Entscheidung. Dahlgrün behielt aber trotz langer Diskussion und Ablehnungsspielen die Nerven und vollstreckte.

Lurup auch in der Folge mit zu wenig Biss. Wedel wollte mehr und bekam mehr. Diesmal ein hart diskutierter Freistoß vom der Strafraumgrenze, der Ball schlägt flach unten links ein zum 2:1 für Roland (80. Minute). Der letzte Luruper Versuch ging schief und der Platz war nass von Regen und Lurups Tränen. Wenn es einen Wettstreit um die Tabellenspitze gibt, dann fängt der Zank jetzt von vorne an. Hansa wird gejagt, Lurup kann entspannt auf ein Stolpern warten. Am Freitag hat Lurup Heimrecht gegen Sternschanze (19.30 Uhr), Hansa muss am Sonntag bei TBS Pinneberg antreten.

**Lurup:** Grimme, Karimi, Ramcke, Bardick, Bushaj (80. Minute: Schemmerling), Jamal, Bayraktar (86. Minute: Tenadze), Dahlgrün, Junuzovic, Groth, Bojang.